



## **Liebe Patientinnen mit Beckenboden- und Kontinenzproblemen,**

Sie sind leider auch ein Opfer der Corona-Krise. Ihre Beschwerden und Probleme werden jetzt untergeordnet eingestuft, von daher sehen wir uns derzeit gezwungen, von ambulanten Vorstellungsterminen und ggf. auch Operationen abzusehen. Diese geschieht ausschließlich zu Ihrem Schutz. Für uns steht dieser über Allem.

Damit Sie sich nicht ganz allein gelassen fühlen, finden Sie im Anhang einige, vielleicht für Sie wertvolle, Informationen.

Darüber hinaus hier noch ein paar ganz allgemeine Tipps:

1. Wenn Sie unter einer schweren Senkung des Beckenbodens leiden und Sie u. U. nicht einmal in der Lage sind, Ihre Blase ordnungsgemäß zu entleeren, dann bieten wir Ihnen die Einleitung einer Pessartherapie an. Dabei wird Ihnen in die Scheide entweder ein passender Würfel oder eine passende Schale eingelegt. Damit kann der anatomische Defekt zunächst korrigiert werden und es ist Ihnen dann wieder i. d. R. gut möglich, Wasser zu lassen. Gerne können Sie im Bedarfsfall einen Termin über Frau U. Krüger, Tel.: 040 644 11 – 8179 vereinbaren.
2. Wenn Sie unter starker körperlicher Belastung (Lachen, Husten, Niesen, Springen, Laufen) Urin verlieren, hilft mitunter ein so genannter Inkontinenz-Tampon, den Sie gezielt in die Scheide einlegen können. Solche Tampons erhalten Sie i. d. R. in den Apotheken und Sanitätshäusern. Unter gewissen Umständen können diese auch von Ihrem Frauenarzt oder Hausarzt verschrieben werden. Bei entsprechender Pflege können diese Tampons auch mehrfach genutzt werden.

Ab wann wir unsere Sprechstunde wieder öffnen, bzw. auch wieder operativ tätig werden, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht festgelegt werden. Sie können diesbezgl. aber gerne Ende April noch einmal bei uns nachfragen. Falls Sie besondere Fragen haben, können Sie sich gerne an mich per Email wenden: [wolf.luetje@immanuelalbertinen.de](mailto:wolf.luetje@immanuelalbertinen.de)

In der Hoffnung, dass Sie gesund durch diese schwierige Zeit kommen, grüßen wir Sie herzlich!

Wenn eine gewisse Normalität eingekehrt ist, kümmern wir uns gern um Ihren Beckenboden oder Ihre Inkontinenz!

Dr. med. Wolf Dr. med. W. Lütje (Chefarzt)

Hamburg, 01. April 2020